

Germany-Bonn: Vocational training services

OJ S 86/2023 03/05/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesinstitut für Berufsbildung

Postal address: Robert-Schuman-Platz 3

Town: Bonn

NUTS code: DEA22 Bonn, Kreisfreie Stadt

Postal code: 53175

Country: Germany

E-mail: vergabe@bibb.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.bibb.de/>

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesinstitut für Berufsbildung

Postal address: Robert-Schuman-Platz 3

Town: Bonn

NUTS code: DEA22 Bonn, Kreisfreie Stadt

Postal code: 53175

Country: Germany

E-mail: vergabe@bibb.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.bibb.de/>

I.2. Information about joint procurement

The contract involves joint procurement

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=515692>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=515692>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Education

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Community-Building und (VR-) Contententwicklung „Immersive Medien“ für das Portal
Ausbildungs- und Prüfungspersonal
Reference number: Vergabe-2023-11

II.1.2. Main CPV code

80530000 Vocational training services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Das BIBB (Auftraggeber -AG) plant die Vergabe eines Auftrages mit Laufzeit bis zum 30.09.2024 für die Entwicklung einer Community und Contentinhalte wie z.B. Lern- und Arbeitsaufgaben und VR-Anwendungen, ausgerichtet auf den Bedarf des neuen Berufs „Gestalter/-in für Immersive Medien (GIM)“, der die o.a. Entwicklungen fallbeispielhaft repräsentiert. Ausbildungsbetrieben im Themenfeld soll eine bundesweit zugängliches Informations- und Wissensmanagementsystem bereitgestellt werden, mit dessen Hilfe potenziellen Ausbildungsbetrieben für den neuen Beruf „Gestalter/-in für Immersive Medien (GIM)“ ein effektiver, fachlich und inhaltlich aktueller Service zu allen Fragen rund um die Ausbildungsgestaltung zugänglich gemacht wird. Die zu entwickelnde Community soll sich zu Innovationen, Ideen, Guten Praktiken, neuen Ansätzen zum o.g. Schwerpunkt moderiert austauschen und vernetzen. Ziel ist es, gemeinsam und voneinander informell zu lernen, eine substanzielle Informations- und Wissensmanagementstruktur für Betriebe und deren verantwortliches Ausbildungspersonal zu implementieren, um damit ein adaptierbares Modell „Ausbildungspraxis in neuen Berufen“ zu entwickeln und zu implementieren. Gleichzeitig ermöglichen die Portalaktivitäten, die eine breitenwirksame Implementierung des neuen Berufs fokussiert und zielorientiert flankieren, eine entsprechende imagebildende „Sichtbarkeit“ beruflicher Bildung in einem für Nachwuchskräfte attraktiven Umfeld. Hier sind „Mitnahmeeffekte für die duale Berufsausbildung insgesamt zu erwarten. Weiter sollen fall exemplarische VR-Anwendungen konzipiert und entwickelt werden die, das Berufsbild und den Service des Portals für Ausbildungs- und Prüfungspersonals bei Informationsveranstaltungen oder Messen repräsentiert. Ziel ist es, sowohl eine Anwendung für die Repräsentation des MIKA Campus und eine Anwendung für die Repräsentation des Serviceangebots des Portals zu entwickeln, welche auf gängigen VR-Geräten (Oculus/Pico /Microsoft) laufen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA22 Bonn, Kreisfreie Stadt
Main site or place of performance: Bonn / Remote

II.2.4. Description of the procurement

1. Angestrebtes Ergebnis
- 1.1. Community

Ein besonderer Fokus wird dabei auf die Entwicklung einer Pilot-Community-Gruppe sowie dazugehörigen multimedialen Beiträgen und Materialien sowie die Organisation von Vernetzungstreffen (on- und offline) für das Ausbildungspersonal gelegt.

Communities können beinhalten:

- Eher kleine (über 40) Gruppen, die sehr konkret an gemeinsamen Zielen arbeiten (e.g. Entwicklung von Dokumenten, gegenseitige Beratung etc.)

- Größere Gruppen, mit dem Ziel, sich auszutauschen und zu vernetzen

Das Portal wird alle notwendigen digitalen Werkzeuge bereitstellen, um sich als Community zu organisieren, auszutauschen, zusammenzuarbeiten und die Ergebnisse zu dokumentieren.

Typische zu initiiierende Community-Formate:

- Veranstaltungen, Konferenzen oder Treffen (digital, hybrid, in Präsenz)

- Asynchroner Austausch (Foren, Chat, virtuell etc.)

- Kollaborative Bearbeitung von Dokumenten

- Entwicklung, Veröffentlichung von relevanten Dokumenten und Beiträgen

Für Ausbildungspersonal soll die o.g. inhaltlich zu entwickelnden Community-Formate befähigt werden, bewährte Ausbildungspraxis aus anderen Ausbildungsbetrieben, Veränderungen infolge der technologischer Entwicklungen in der Fertigung, im Vertrieb, bei der Instandhaltung, mit der eigenen Ausbildungspraxis abzugleichen. Idealerweise diese dokumentierte „gute Praxis“ für den eigenen Ausbildungskontext adaptieren und entsprechend des eigenen Bedarfs weiter zu entwickeln. Besonders der Umgang mit steigenden Datenmengen sowie neue Möglichkeiten der Erfassungs- und Analysemöglichkeiten zur kontinuierlichen Optimierung des Ausbildungsweges der Auszubildenden können so für die jeweils eigene Ausbildungspraxis umsetzbar werden.

Die praxis- und anwendungsnah zu konzipierenden Community-Beiträge und -Materialien sollen didaktisch nachvollziehbar, medial modern, zeitgemäß, barrierefrei/barrierearm, und on- wie offline nutzbar sein. Erläuterte Fachbegriffe, weiterführende Informationen sowie aktuelle betriebliche Anwendungsbeispiele „guter Praxis“ sollen den (gewerkeübergreifenden) Austausch ermöglichen und fördern. Zentrale Parameter der methodischen Ausrichtung sollen handlungs- und prozessorientierte Ausbildung und deren Methoden, Lernortkooperation (Berufsschule -Betrieb, überbetriebliche Berufsbildungszentren, Kompetenzzentren) sowie Rollen und Aufgaben des betrieblichen Ausbildungspersonals bilden.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Qualität des Angebots (1. Kriterium (Qualität des Angebots) Das Kriterium gilt als erfüllt, wenn sich das Konzept an der 1. Zielgruppe orientiert und deren Bedarfe identifiziert und hieraus 2. Usability-Kriterien (mediendidaktischer Ansatz, gewerkeübergreifendes Konzept für die VR-Anwendung, adressatengerechte Gestaltung) abgeleitet wurden sowie das einzureichende Konzept eine 3. innovative Gestaltung und 4. schlüssige Umsetzung erkennen lässt.) / Weighting: 70

Price - Weighting: 30

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/06/2023 End: 31/12/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11.

Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Qualitative Anforderungen an die zu erbringenden Leistungen und an das eingesetzte Personal (Eignungskriterien)

Berufliche Leistungsfähigkeit:

Als Nachweis dient die unterschriebene Eigenerklärung zur beruflichen Leistungsfähigkeit inklusive da-zugehöriger Lebensläufe. Die Auswahl des Auftragnehmers erfolgt durch die folgenden Eignungskriterien.

Erfahrungen der Mitarbeiter/-innen

Für die Auftragsvergabe kommen nur Auftragnehmer infrage, die (domänenspezifische) medien- und berufspädagogische sowie Qualifikationen und Erfahrungen in der Entwicklung und Moderation von Netzwerken/einer Community aufweisen und bereits vergleichbare Aufträge durchgeführt haben sowie über entsprechend qualifiziertes Personal und die entsprechende technische Ausstattung verfügen. Der Auftragnehmer muss in der Lage sein, den Auftrag im Kontext einer nachvollziehbaren Meilenstein- und Zeitplanung durchzuführen und termingerecht abzuschließen.

Als Nachweis dient die unterschriebene Eigenerklärung zur beruflichen Leistungsfähigkeit.

Fachliche Qualifikation der Mitarbeiter/-innen

- Einreichung einer Referenzliste mit mindestens zwei Referenzen der letzten drei Jahre (mit Ansprechpartner/-innen bei den jeweiligen AG). Der AG behält sich vor, die angegebenen Ansprechpartner/-innen diesbezüglich zu befragen.

Über den Zeitraum der höchstens letzten zwei Jahre sollen vom AN folgende Referenzen nachgewiesen werden:

1. Ausgewiesene Expertise bei der Durchführung von (domänenspezifischen) (VR-)

Contententwicklungsarbeiten in der betrieblichen Berufsausbildung

2. Ausgewiesene Expertise im medien-/berufspädagogischen sowie im informationstechnischen Bereich, vor allem im Kontext betrieblicher Berufsausbildung /Ausbildungspraxis, Ausbildung des Ausbildungspersonals

3. Ausgewiesene Expertise in der Entwicklung und Moderation von Netzwerken im Ausbildungskontext

Als Nachweis dient die unterschriebene Eigenerklärung zur beruflichen Leistungsfähigkeit.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 29/05/2023 Local time: 13:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/07/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 29/05/2023 Local time: 14:00

Place:

Bonn

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Die Vergabekammern des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

Telephone: +49 228-94990

VI.5. Date of dispatch of this notice

28/04/2023